Akathistos

Der Akathistos (A.) (von: nichtsitzend [zu singen]) ist ein byz. Marienhymnus in Form eines 24strophigen alphabetischen →Akrostichons. Er erinnert nach einem Proömium an Ereignisse von der Verkündigung Mariens bis zur Darstellung im Tempel und bietet dann mariologische Reflexionen und Meditationen. Die kürzeren geraden Strophen enden mit einem Alleluja, die längeren ungeraden mit marianischen Chairetismoi. Als Verfasser des seit dem 11. Jh. auch in der westlichen Mariendichtung einflußreichen Textes, der um 800 ins Lateinische übertragen wurde, vermutet man u. a. →Romanus den Sänger († um 560), datiert aber auch früher.

W: G.G. Meersseman, Der Hymnos A. im Abendland, 2 Bde., Fri 1958/60 [T der verschiedenen Fassungen].
L: *E. Lucchesi Palli,* A.: LCI 1, 86–89. – *T. Nikolaou, V. Trenner,* A.: MarL 1, 66–68. – *K. Onasch,* A.: Liturgie u. Kunst der Ostkirche, B 1993, 20f. – *G. Prinzing,* A.: LMA 1, 250. – *I. Szövérffy,* A Guide to Byzantine Hymnography 1, Brookline 1978, 116–135. – *E. Wellesz,* The A. Hymn, Kh 1957.

B. KRANEMANN